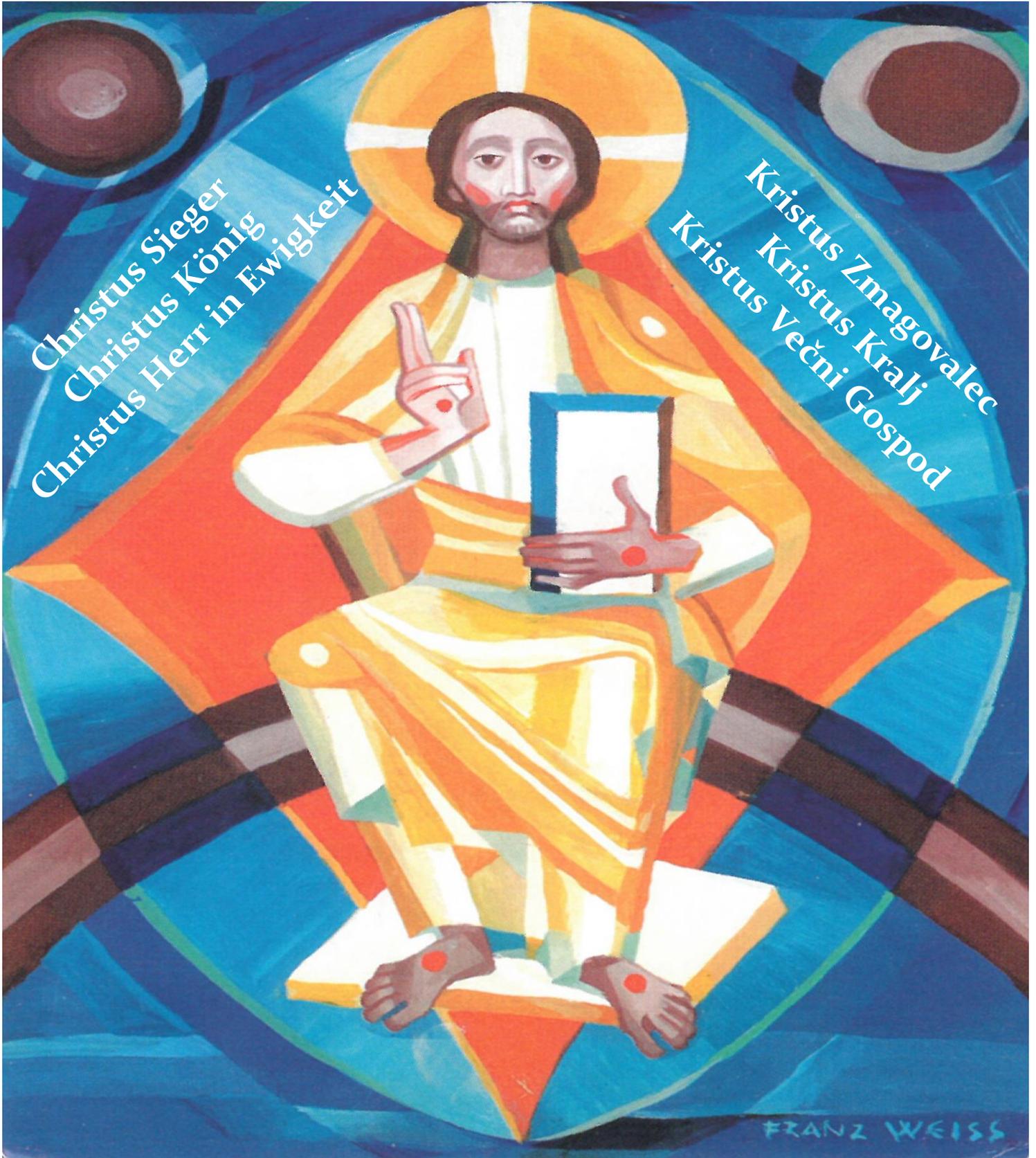




TurmGeflüster Šmarješki Zvon



Jahresbericht – 2024 – letno poročilo





Pilger der Hoffnung der Titel des Heiligen Jahres - Romarji upanja



Ein krisengeplagtes Jahr neigt sich dem Ende zu. In solchen Momenten wird oft zu Optimismus, Gelassenheit oder wenigstens zum Durchhalten aufgerufen. Für uns Christen gibt es aber noch andere Antworten.

Jahresrückblicke sind eine undankbare Angelegenheit. Denn sobald man den Blick auf das Weltgeschehen wendet, überwiegt meist doch die negative Wahrnehmung. Und würde man dann versuchen, nur Positives aufzuzählen, könnte man nicht ganz dem Vorwurf entgehen, man habe Wesentliches ausgelassen, man habe Schönrederei betrieben. Abgesehen von der Tatsache, dass es in Japan im Januar gelungen ist, als fünfte Nation eine weiche Mondlandung hinzulegen, überwogen im Jahre 2024 zweifelsohne die bedrückenden Schlagzeilen: Krieg in der Ukraine, Säbelrasseln im pazifischen Ozean, Krieg im heiligen Land, Ausweitung regionaler Auseinandersetzungen. In Erinnerung seien die in der Öffentlichkeit vergessenen Konflikte gerufen, in Armenien, Jemen, Myanmar, der Bürgerkrieg im Sudan und anders wo auf dem afrikanischen Kontinent, sowie die totgeschwiegene Christenverfolgung weltweit. Unter dem Stichwort „Krise“ lässt sich die Aufzählung ins gefühlt Unermessliche fortführen: Migrations-, Wirtschafts-, Politik-, Regierungskrise. Ich erspare ihnen die Details im eigenen Land. Daneben gibt es sicherlich auch die gefühlten und medial aufgeheizten Krisen. Dazu kommen noch

terroristische Anschläge und Attentate bei uns und anderswo. Und das sind nur Dinge, die mir spontan einfallen, ohne Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Damit wären wir wieder am Anfang. Jahresrückblicke sind eine undankbare Angelegenheit.

So dürfen sie verehrte Leser an dieser Stelle nun einige Gedanken über die Tugend der Gelassenheit, dem Blick auf das eigene Umfeld, die Dankbarkeit oder eine positive Lebenshaltung erwarten.

In diesem Jahr gehen wir als „Pilger der Hoffnung“, so der Titel des vom Papst ausgerufenen Heiligen Jahres, einen Weg, der uns mit Vertrauen und Zuversicht führt. Jeder Schritt, den wir auf dieser Reise tun, ist ein Schritt in Richtung Licht, ein Schritt, der uns näher zu dem bringt, was wirklich zählt – zu Frieden, Liebe und Glauben. Auch wenn der Weg manchmal steinig oder ungewiss erscheint, dürfen wir wissen, dass wir nie alleine sind. Gottes Hand führt uns, begleitet uns und gibt uns die Kraft, immer wieder aufzustehen, selbst wenn wir fallen.

Als Pilger der Hoffnung tragen wir den Glauben in uns, dass jeder neue Tag eine Chance für Wachstum, Heilung und Erneuerung ist. In der Stille der Morgenstunden, im Lächeln eines Fremden, in der Berührung der Natur – überall können wir die Spuren Gottes finden, die uns zur Hoffnung führen. Möge dieses Jahr ein Jahr des Vertrauens sein, in dem wir uns von der Liebe und dem Licht Gottes tragen lassen und in unserem Herzen die Gewissheit tragen, dass wir nie ohne Hoffnung sind.

Möge dein Glaube dich stärken, deine Schritte in die Zukunft leiten und dir den Mut geben, die Herausforderungen des Lebens mit einem Herzen voller Hoffnung und Freude zu begegnen. Möge das neue Jahr ein Weg des Friedens und der Erneuerung sein, auf dem du als Pilger der Hoffnung immer weitergehst – getragen von der Liebe Gottes und dem Licht des Glaubens.





Naj bo novo leto za vas pot, polna svetlobe in miru, romanje upanja, ki vas vodi vedno naprej. Naj najdete moč, da boste v vsakem trenutku čutili Božjo navzočnost, tudi v izzivih, ki so pred vami.

Kot romar, ki se z zaupanjem in samozavestjo poda na pot, naj tudi vi v letošnjem letu vzpone in padce življenja vidite kot priložnost za duhovno zorenje. Naj vaše srce vedno ostane odprto za ljubezen in mir, ki ju srečujete na poti, in naj v vsakem koraku najdete upanje, ki vas pelje naprej.

Letos naj bo vera kot svetleča zvezda na vašem nebu, ki vas bo vodila skozi vso temo. Naj vam daje pogum, da odložite svoje strahove, ter z veseljem in zaupanjem hodite po poti. In naj bo vaše življenje pričevanje o upanju - luč za druge, ki so prav tako na svojem romanju.

Naj vas spremlja Božji blagoslov in naj v vašem srcu vedno prebiva upanje.

Elmar Augustin



Bibelabend - Svetopisemski večer



Anlässlich der zweiten österreichweiten Bibelwoche vom 21. bis 28. Jänner 2024, die auch den von Papst Franziskus ausgerufenen Sonntag des Wortes Gottes am 21. Jänner umfasst, fand im Pfarrheim St. Margareten im Rosental ein Bibelabend statt. Im Rahmen dieser Bibelwoche wird auf die Bedeutung der Heiligen Schrift hingewiesen und als Schwerpunkt des heurigen Jahres der 1. Korintherbrief behandelt.

Durch die regelmäßige Auseinandersetzung mit der Bibel gelangen wir zu einer tieferen Erkenntnis Gottes und SEINES Willens für unser Leben. Dabei erfahren wir, wie SEINE Gegenwart uns verändert.

Die Teilnehmer haben sich an diesem Abend mit dem Wort Gottes und den vielfältigen Geistesgaben beschäftigt, sich mit ihren eigenen Stärken und Talenten auseinandergesetzt und diese im gemeinsamen Gespräch sichtbar gemacht. Hervorzuheben ist, dass die Teilnehmer ihre Gaben und Talente bereits großzügig in die Gemeinschaft einbringen.

Dafür gebührt ein großes Vergelt` s Gott.

Anna Moser und Anita Bergmann



Vorstellungsgottesdienst - predstavitvena maša 2024



Am letzten Jännersonntag, dem 28.1.2024 war es wieder soweit. Die Firmlinge (6) und Erstkommunionkinder (14) stellten sich unserer Pfarrgemeinde vor. Im Rahmen des Kindergottesdienstes, den die Familienmusik Spitz sowie auch die Erstkommunionkinder selbst gesanglich umrahmten, durfte die sich vorbereitende junge Generation sich der Gemeinde präsentieren und zugleich um das begleitende Fürbittgebet bitten.

Današnja mladina je verjetno prihodnost cerkve. Vključujemo jih ne le v naša srca, ampak predvsem v naše molitve. Naj Sveti Duh mogočno deluje in na našo mladino izlije raznovrstne darove.

Elmar Augustin



Dekanatsfirmlingstag in Köttmannsdorf srečanje birmancev v Kotmari vasi

Am Samstag, dem 23. Feber versammelten sich gut 100 Firmlinge aus dem ganzen Dekanat, um in Workshops die 7 Gaben des Heiligen Geistes zu vertiefen. Darunter waren auch unsere 6 jungen Christen. Mit viel Engagement wurden die Stationen vorbereitet, um den jungen Menschen bei der Vertiefung des Glaubens zu helfen. Mit einer Anbetung und heiligen Messe beendeten wir das abwechslungsreiche Programm kurz vor Mitternacht.

Veliko mladih se je zbralo na dekanijskem srečanju birmancev. Poglobili so se v sedmere darove Svetega Duha. Tako naj bi se lepo pripravili na sprejem svetega zakramenta in kot odrasli pričali o naši krščanski veri in pripadnosti Jezusu.

Elmar Augustin



Firmunterricht - birmovalnih razredov

Warum möchte ich zur Firmung gehen?

Die Firmung ist eines der 7 Sakramente. Bei der Taufe haben meine Eltern und Paten für mich stellvertretend den Glauben bekannt. Bei der Firmung bin ich aufgefordert Ja zu sagen. Ich kann selbst entscheiden. Ich möchte meinen Glauben leben und dieses Sakrament ist ein Teil davon. Zudem bildet es auch die Grundlage kirchlich heiraten zu können.

Amelie Saler

Warum möchte ich zur Firmung gehen?

Ich möchte zur Firmung gehen, da ich gerne das Sakrament der Firmung empfangen möchte und weiterhin Christ bleiben will. Außerdem möchte ich meinen Glauben an Gott stärken und meinen Glaubensweg weitergehen.

Marlen Ogris

Warum möchte ich zur Firmung gehen?

- die Nähe zu Gott
- kirchliche Gemeinschaft
- kirchlich heiraten
- feierliche Firmung
- Segen
- Glauben an Gott stärken

Markus Sommer



Warum möchte ich zur Firmung gehen? / Was erwarte ich mir von einem Leben nach der Firmung?

Stärkung durch den heiligen Geist erfahren für zukünftige Entscheidungen in meinem Leben.
Mehr Gemeinschaft, Unterstützung durch den heiligen Geist.

Sarah Weratschnig



Altarbild - oltarna slika



In diesem Jahr wurde von den Erstkommunionkindern und ihren Müttern das Thema „Auf einer Welle mit Jesus“ auf dem Altarbild dargestellt und der Gottesdienstgemeinde präsentiert. Jedes Erstkommunionkind ist ein Fisch, der Jesus im stürmischen, wie ruhigen Wasser folgt und sich von diesem Fischer gerne fangen lässt, weil es gut ist mit IHM und bei IHM zu sein.

Oltarna slika naj bo vidno in vabljivo znamenje približevanja k prvemu ohajilu. Otroci lahko ustvarjalno doživljajo, kdo želi biti Jezus zanje v njihovem življenju. Dobro in varno je biti z njim, če viharji in valovi okrožajo naše življenje.

Elmar Augustin

Dank für 15 Jahre Priesterschaft - Hvala za 15 let duhovništva

Im Namen der gesamten Pfarre überbrachte der Obmann des Pfarrgemeinderates, Robert Ibounig, unserem Pfarrer Elmar Augustin anlässlich des 15-jährigen Jubiläums des priesterlichen Dienstes in unserer Pfarre ein herzliches „Vergelt's Gott“. Er hob besonders seine fürsorgliche Leitung und umsichtige Pflege unserer Pfarre hervor. „Ein besonderer Dank“, so Robert Ibounig, „gilt Pfarrer Elmar Augustin für die sorgfältige Bewahrung und den achtsamen Umgang mit den Kunstschätzen und den Gütern in unserer Kirche.“ Dafür bleibende Zeichen sind unter anderem die Kreuzigungsgruppe, die unter Pfarrer Elmar Augustin wieder auf dem ursprünglichen Platz angebracht wurde und die Heilige Hemma, die über unsere Grenzen hinaus auf die Zugehörigkeit zur Diözese Gurk und zur Weltkirche weist.

Dem Dank schloss sich gesanglich der Kirchenchor an und Pfarrer Augustin war sehr berührt vom dargebrachten Lied „Prav liapa je Šmarješka fara“. Er beantwortete die im Lied gestellte Frage damit, dass er sich in St. Margareten verwurzelt fühle und hier ein Stück Heimat gefunden habe. Für die überbrachten Glückwünsche bedankte er sich bei allen und besonders bei den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores für den treuen und lobenden Einsatz bei unzähligen Gottesdiensten und Feiern.

Im Vertrauen auf die Führung des Heiligen Geistes wünschen wir unserem Pfarrer Gottes Segen für seinen Dienst und sein Wirken sowie immer neue Begeisterung im Einsatz für unsere Pfarrgemeinde und für das Himmelreich.

Anita Bergmann





Jubiläen in der Pfarre St. Margareten - praznovanje okroglih jubilejev

In den ersten beiden Monaten des neuen Jahres hatten wir in unserer Pfarre viel zu feiern. Es gilt dabei die „Runden“ unserer treuen und verdienstvollen Pfarrmitarbeiter zu erwähnen. Da wäre einmal unser treuer leidenschaftlicher Organist **Seppi Mairitsch**, wie auch unser **Volti Svetina**, welcher seit fünf Jahren mit so viel Freude und Zuverlässigkeit den Mesnerdienst versieht. Beiden dürfen wir zum **80.** Geburtstag die besten Dankeswünsche übermitteln. Weiters konnte unser PGR-Obmann **Robert Ibounig** (Seite 6) auf **70** Jahre zurückblicken. Unsere engagierte Kinderstundenleiterin **Sandra Weratschnig** beging ihren **50.** Geburtstag und auch der jüngste im PGR, **Dominik Malle** feierte sein **20.** Wiegenfest. Wir als Pfarrgemeinde mit unserem Pfarrer an der Spitze wollen allen Jubilaren unseren aufrichtigen Dank aussprechen für die zahlreichen ehrenamtlichen Stunden, die ihr bereits für das Gemeinschaftsleben unserer Pfarre aufgebracht habt und hoffentlich auch noch lange werdet. Wir sind so glücklich, dass ihr eure Talente und eure Freude am Glauben mit uns teilt und diese der Pfarrgemeinde in St. Margareten zur Verfügung stellt. Es ist schön, dass wir euch haben und uns immer auf euch verlassen dürfen. Vergelt's Gott und auf noch viele gesunde und engagierte Jahre.

Zahvaljujemo se našim zvestim farnim sodelavcem, ki so februarja in marca praznovali pomembne rojstne dneve. Zelo smo veseli, da z nami delite svoj talent in veselje do vere ter ju dajete na voljo župnijski skupnosti v Šmarjeti. Hvala vam in še veliko zdravih in predanih let. Bog vas živi!

euer dankbarer/vaš hvaležen fajmošter Elmar Augustin





Unser Mesner ist achtzig! - Dobra duša je obhajala



Gottes Segen ist wohl treuer Begleiter von Valentin Svetina. Der in Trieblich/St.Margareten im Rosental beheimatete Mesner feierte kürzlich sein 80. Wiegenfest in guter Gesundheit. Die gute Seele der Pfarrgemeinde hat vor 5 Jahren den vakant gewordenen Mesnerplatz von der zu früh verstorbenen Inge Pöcheim übernommen. Er ist für uns ein Gottesgeschenk, so Pfarrer Elmar Augustin in seiner Laudatio. Weder sein Lehrberuf als Installateur noch die Arbeit bei der Kestag und schlussendlich seine Anstellung in der Apotheke im Landeskrankenhaus Klagenfurt haben seine jetzige ehrenamtliche Tätigkeit vermuten lassen. Der Familienvater war aber schon immer sozial engagiert und Jahre hindurch in der Pfarre hauptverantwortlich für das jährliche

Pfarrfestkegelturnier. Überdies war er von Anbeginn auch beim Fisolenfest für diesen Part zuständig. Sein Gemeinschaftssinn hat sich auch auf seine Kinder übertragen, sind sie doch u.a. mit der Aktion Pehtra Baba Förderer und Bewahrer des Brauchtums durch den slowenischen Kulturverein. Neben seiner ehrenamtlichen Funktion als Sportwart beim SV St. Margareten war er auch begeisterter Eisschütze.

Božji blagoslov je verjetno zvesti spremljevalec Valentina Svetina. Mežnar, ki živi v kraju Trieblich/St. Margareten im Rosental, je pred kratkim pri dobrem zdravju praznoval 80. rojstni dan. Dobra duša župnije je pred petimi leti prevzel prazno mesto od Inge Pöcheim, ki je prezgodaj umrla.

Za nas je Folti Božji dar, je dejal župnik Elmar Augustin. Ne izučitev za vodovodnega inštalaterja ne delo v podjetju Kestag in nazadnje zaposlitev v lekarni v celovski deželni bolnišnici ne bi vzbudili suma na njegovo sedanje prostovoljno delo.

Vendar je bil družinski človek vedno družbeno angažiran in je bil dolga leta glavni organizator vsakoletnega turnirja kegljanja ob farnem prazniku. Od samega začetka je bil odgovoren tudi za ta del na fižolarskem prazniku.

Svoj čut za skupnost je prenesel tudi na svoje otroke, saj med drugim spodbujajo in ohranjajo običaje prek Slovenskega kulturnega društva z akcijo Pehtra Baba. Poleg tega, da je prostovoljno opravljal vlogo športnega menedžerja pri SV St. Margareten, je bil tudi navdušen strelec na ledu.

Elmar Augustin





Eine gesunde Seele in einem gesunden Körper Vortrag - Predavanje

Am Donnerstag, dem 21.03.2024 besuchte uns Fr. Petra Miklautz, um uns in die Welt der Kräuter einzuführen, die für das Entschlacken von großer Bedeutung sind. Anhand ihrer Erklärung der verschiedensten Kräuter, die wir in unseren Gärten und auf Wiesen finden, durften wir erkennen, wie leicht es eigentlich ist, die Gaben unserer Natur für unser Wohlbefinden zu nützen, um den Körper nach der Winterpause wieder fit zu bekommen. Ein jeder von uns sollte wenigstens einmal in der Woche einen Entschlackungstag einlegen.



Unter dem Motto „eine fröhliche Seele wohnt gern in einem gesunden Körper“ könnten wir uns vor allem in der Fastenzeit wahrhaft etwas Gutes tun. Mit der Zubereitung eines Kräuteressigs, der uns als kleines Präsent mitgegeben wurde, endete ein sehr lehrreicher Abend.

V četrtek, 21. marca 2024, nas je obiskala gospa Petra Miklautz in nam predstavila svet zelišč, ki so zelo pomembna za razstrupljanje. Njena razlaga o različnih zeliščih, ki jih najdemo na naših vrtovih in travnikih, nam je pomagala spoznati, kako preprosto je pravzaprav uporabiti darove narave za našo dobro počutje.

Pod geslom "srečna duša rada živi v zdravem telesu" lahko zares naredimo nekaj dobrega zase, zlasti v postnem času. Zelo poučen večer smo zaključili s pripravo zeliščnega kisa, ki smo ga dobili kot majhno darilo.

Elmar Augustin

Wir ahmen Jesus nach - Posnemamo Jezusa



Am Gründonnerstag begingen wir die Fußwaschung und feierten das letzte Abendmahl. Auch heuer durften diesen feierlichen Gottesdienst unsere 13 Erstkommunikationskinder mitgestalten. So lasen sie in verteilten Rollen das Evangelium vor, dann wurden ihnen die Füße zum sichtbaren Zeichen, das Jesus gekommen ist, vom Hr. Pfarrer gewaschen, um den Menschen zu dienen. Die verlesenen Fürbitten, sowie der kräftige Gesang aus den Kehlen der Kinder gaben dem Gründonnerstagsgottesdienst eine ganz besondere Note.

Na veliki četrtek smo praznovali umivanje nog in zadnjo večerjo. Tudi letos so naši obhajanci, po številu 13, krepko sodelovali. V razdeljenih vlogah so brali evangelij, nato pa jim je duhovnik umil noge kot vidno znamenje, da je Jezus prišel služiti ljudem. Prebrane prošnje in mogočno petje iz otroških grl je bogoslužju na veliki četrtek dalo prav poseben pečat.

Elmar Augustin



Rosenkränze für unsere Firmlinge - rožni venci za naše birmance



In der Firmstunde nach Ostern wurde wieder einmal kreativ eine traditionelle Gebetspraxis veranschaulicht. Unsere Firmlinge durften einen kleinen Rosenkranz knüpfen und für jede Perle das entsprechende Gebet vortragen. So sollte das Rosenkranzgebet nicht nur etwas „Verstaubtes“ für alte Menschen sein, sondern auch der jungen Generation einen Zugang zum Gebet an die Gottesmutter eröffnen.

V birmanskem pouku po veliki noči smo se posvetili molitvi rožnega venca. Naši birmanci so lahko izdelali majhen rožni venec in za vsako kroglico izrekli ustrezen molitev. Tako molitev rožnega venca ne bi smela biti le nekaj "zapršenega" za stare ljudi, ampak bi morala tudi mlajšim generacijam omogočiti dostop do molitve k blaženi Materi Mariji.

Elmar Augustin

Kreuze für Erstkommunion - križi za prvo obhajilo

In 2 Gruppen wurden dieses Jahr am 27.4. und am 4.5. die Kreuze für die 13 Erstkommunikationskinder gestaltet. Dafür ergeht ein herzliches Danke an Alexander Juch, der die Vorarbeiten geleistet hat. Die Kinder durften dann an den beiden Samstagen ihr eigenes Kreuz fertig schleifen und anschließend ihre Namen einbrennen.



Letos smo križe za 13 otrok za prvo obhajilo izdelovali v dveh skupinah, in sicer 27. aprila in 4. maja. Zahvaljujemo se Alexandru Juchu, ki je opravil pripravljalno delo. Otroci so nato lahko ob dveh sobotah dokončali izdelavo svojih križev in nanje vžgali svoja imena.

Elmar Augustin





Lektorinnen Beauftragung - pooblastitev za lektorico

Am Freitag, dem 24.5. wurde Anita Bergmann in einer feierlichen Wort-Gottes-Feier neben anderen 13 KandidatInnen von unserem Diözesanbischof Josef Marketz in Maria Saal zur Lektorin beauftragt. Nach einer intensiven Ausbildung in mehreren Abendeinheiten konnte sich Anita von ihrem Interesse an Liturgie und Glauben inspiriert, all die nötigen Voraussetzungen für ihren künftigen Dienst am Wort Gottes in unserer Pfarre und wohl auch darüber hinaus, erwerben. Sichtbares Zeichen ihrer ehrenamtlichen, und doch so kostbaren künftigen Tätigkeit für die Verkündigung des Wortes Gottes samt Feiern und Andachten, waren die Übergabe der Albe sowie des Lektionars. Viele Pfarrangehörige aus St. Margareten, sowie natürlich zahlreiche Verwandte von Anita kamen zu diesem einmaligen Anlass in den Dom zu Maria Saal und freuten sich mit einer strahlenden frischgebackenen Lektorin. Wir wünschen Anita viel Segen für ihr weiteres ehrenamtliches Engagement in ihrer geliebten Kirche.



V petek, 24. maja je škof Jožef Marketz na slovesnem praznovanju Božje besede pri Gospe Sveti Anito Bergmann skupaj s 13 drugimi kandidatkami in kandidati imenoval za lektorico. Po intenzivnem usposabljanju pri mnogih večernih srečanjih je Anita, ki jo je navdihovalo zanimanje za liturgijo in vero, lahko pridobila vse potrebne kvalifikacije za njeno prihodnje služenje Božji besedi v naši župniji in verjetno tudi širše. Predaja albe in lekcijonarja je bilo vidno znamenje njenega prostovoljnega in hkrati tako dragocenega bodočega dela za oznanjevanje Božje besede. Številni farani iz Šmarjete ter številni Anitini sorodniki so ob tej edinstveni priložnosti prišli v stolnico k Gospe Sveti in se veselili z novo lektorico. Aniti želimo veliko blagoslova za njeno nadaljnje prostovoljno delo v njeni ljubljeni cerkvi.

Elmar Augustin



Florianimesse - gasilska sveta maša



Am Samstag, dem 4.5. durften wir einer Premiere in St. Margareten beiwohnen. Auf Initiative des Ortsfeuerwehrkuraten Mag. Elmar Augustin konnte zum 1720. Todestag des heiligen Florian eine Feuerwehrprozession mit anschließender feierlicher heiliger Messe zelebriert werden. Die Feuerwehrkameraden von beiden Gemeindewehren St. Margareten und Gotschuchen brachten sich engagiert ein und sangen zum Abschluss noch das traditionelle Florianilied. Musikalisch konnten wir die stimmungswaltigen Wanderbuam aus Köttmannsdorf begrüßen, die die zweisprachige Messe ebenso mit Liedern in beiden Landessprachen verschönerten und bei der anschließenden Agape im Feuerwehrhaus noch das eine oder andere Lied erklingen ließen.





Der Feuerwehrkurat dankte allen engagierten und couragierten Männern unserer beiden Feuerwehren für ihren Dienst und ihr Zeugnis und wünschte ihnen und uns allen, uns vom Zeugnis des heiligen Florian anstecken zu lassen und im umfassenden Sinn Florianijünger zu sein: Aus dem Glauben schöpfend, couragiert und selbstlos zu dienen und zu lieben in Tat und Wahrheit. Gott zur Ehr und dem Nächsten zur Wehr!



Gospod Jezus Kristus, v svetnikih nam daješ svetle zglede življenja in vere. Po priprošnji svetega Florijana usliši naše molitve in nas varuj pred vsemi nevarnostmi ter telesnimi in duševnimi stiskami. Po njegovem zgledu zvesto izpovedujemo svojo vero v dejanjih in resnici ter tako vedno ostanimo združeni s teboj. Amen

Elmar Augustin



Brotbacken - vsakdanji kruh



Am Montag, dem 6.5. versammelten sich unsere Erstkommunionkinder bei Lisi Mahr vgl. Buti, um in die Kunst des Brotbackens eingeführt zu werden. „Gib uns unser tägliches Brot“, so beten wir beim Vater unser. Aber wie wird aus den Körnern vom Feld überhaupt Brot, das wir täglich brauchen, um satt zu werden? Nach den theoretischen Ausführungen im Religionsunterricht stand nun der praktische Vollzug an. Und so versuchten sich unsere kleinen Bäcker in dieser zutiefst wertvollen Tätigkeit.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen und jedes Kind erhielt sein eigenes Strutz Brot, das es mit nach Hause nehmen konnte und voll Stolz seinen Eltern präsentierte. Danke an Lisi Mahr für ihre Freude mit unseren Kindern kreativ, wie sinnvoll ein Grundnahrungsmittel herzustellen, das man nicht genug schätzen kann.

„Daj nam naš vsakdanji kruh“, tako molimo v Gospodovi molitvi. Toda kako zrna z njive spremeniti v kruh, ki ga potrebujemo vsak dan, da se nasitimo? Po teoretičnih razlagah pri verouku, je bil zdaj čas za praktični del. In tako so se naši mali peki preizkusili v tej globoko dragoceni dejavnosti. Z Lisijevimi izkušnjami in navodili so nastali čudoviti in okusni kruhi. Vsak otrok je dobil svoj hlebec kruha, ki ga je odnesel domov in s ponosom predstavil staršem. Hvala Lisi Mahr za njeno veselje do ustvarjalnega in razumnega dela z našimi otroki, da so pripravili osnovno hrano, ki je ne moremo dovolj ceniti.

Elmar Augustin



Weihwasserfläschchen stekleničke za blagoslovljeno vodo

Am Samstag, dem 25. Mai versammelte sich eine fröhliche Kinderschar im Pfarrheim, um Weihwasserfläschchen zu verzieren. Diese wurden dann mit Wasser gefüllt, um beim Gottesdienst zur Erstkommunion gesegnet zu werden und die Kinder an ihre Taufgnade zu erinnern.

Naši prvoobhajanci so se z veseljem lotili okraševanja stekleničk za blagoslovljeno vodo. Umetniško oblikovane stekleničke naj bi nas spominjale na vodo življenja, ki nas je pri krstu naredila za Božje otroke.

Elmar Augustin



Hubertusmaiidacht beim Zigoutz - *lovska pobožnost pri Cigovcu*



Am Sonntag, dem 26.5. konnten wir in St. Margareten eine Premiere feiern. Aus Anlass einer anstehenden Marterlsegnung in Sabosach, errichtet vom Waidmann Josef Kescher jun., entstand der Gedanke dies mit einer feierlichen Maiandacht zu Ehren des hl. Hubertus zu verbinden und dabei der verstorbenen Jagdkameraden zu gedenken. Der Vorstand der Jagdgesellschaft St. Margareten mit ihrem Obmann Thomas Varch konnte rasch für dieses einmalige Ereignis gewonnen werden. Und so legten sich die strammen Waidmänner ins Zeug und organisierten ein beeindruckendes Fest in Gottes schönster Kathedrale - der Natur, das sehr viele Freunde und Angehörige herbei lud. Die Feier wurde von den Jagdhornbläsern Bärenthal, sowie von unserem äußerst unterhaltsamen Hochwürden, wie auch den Jagdkameraden selbst, exzellent gestaltet. Ein

wahrhaft vergnügliches Ereignis, das an einem warmen Maiabend noch länger nachklang. Waidmanns Dank für die netten Stunden beim neuerrichteten Zigoutz Kreuz.



V vasi Zavoze pri Cigovcu je strastni lovec in posestnik Josef Kescher nedavno postavil nov križ ob poti v čast svetemu Hubertusu. Izjemen dogodek za današnji čas. In tako je bila to priložnost, da blagoslov križa združimo s slovesno majniško pobožnostjo. Lovsko društvo je na ta dogodek pristrčno povabilo in s pripravljenimi dobrotami poskrbelo za številne obiskovalce. Naš dobro razpoloženi duhovnik je oblikoval majniško pobožnost z blagoslovom ob zvokih lovskih rogistov iz Rut, ter ob sodelovanju naših domačih lovcev. Najlepša hvala za čudovito praznovanje.

Elmar Augustin



Auf einer Welle mit Jesus - Na istem valu z Jezusom Erstkommunion - Prvo sv. obhajilo



Dreizehn Erstkommunionkinder haben sich das ganze Jahr bereits intensiv auf den großen Tag des Empfanges des Leibes Christi vorbereitet. Es wurde geprobt, gebastelt, Kreuze gestaltet, Brot gebacken und die Erstbeichte gehalten. Als nun der Tag des großen Festes gekommen war, war die Aufregung dementsprechend hoch. Alle Beteiligten meisterten ihre Aufgaben bravourös und so wurde dieser Tag wirklich ein Tag, den der Herr gemacht hat. Ein großer Dank gilt dem Schulchor, der Jahr für Jahr dieses pfarrliche Großereignis gesanglich und musikalisch auf das Beste mitgestaltet.



Trinajst prvoobhajancev se je celo leto intenzivno pripravljalo na veliki dan prejema Kristusovega telesa. Ko je napočil dan velikega praznovanja, je bilo vznemirjenje temu primerno veliko. Vsi sodelujoči so odlično obvladali svoje naloge, zato je bil ta dan resnično dan, ki ga je naredil Gospod.

Elmar Augustin



Maiandacht beim Jarontsch Kreuz - *Šmarnice pri Jerončevem križu*



Als krönenden Abschluss unserer täglichen Maiandachten durften wir Gäste in Seel beim Jeronč sein. Fam. Wutte vgl. Jeronč hat ihren idyllischen Bildstock herausgeputzt und für die Agape gleich die gesamte Ortschaft mit ins Boot geholt. Da der Hausherr Hansi Wutte selbst leidenschaftlicher Sänger beim Rosentälergsang ist, hat er seine Sängerbrüder gleich zur feierlichen Umrahmung der Maiandacht eingeladen. Unser Pfarrer wählte dafür das Thema den sechs in der Heiligen Schrift überlieferten Worte Mariens. Diese sind bedeutend für jeden, der sich am Glauben orientiert und den Willen Gottes sucht. Bei herrlichem Wetter, mit inbrünstigen Männerstimmen, meditativen Texten und einer hervorragend organisierten Agape klang der laue Maiabend in der Jeronč Scheune aus. Danke an Hildegard und Hansi Jeronč für ihre Bereitschaft und ihr Engagement.

Na letošnji majniški pobožnosti pri Jerončevem križu smo premišljevali o šestih stavkih, ki so nam jih izročila Marijina usta. Luka in Janez sta jih zapisala v svojih evangelijih. Ti stavki so dovolj, da si lahko ustvarimo sliko o Mariji. Čeprav je Marija govorila zelo malo, je imela veliko za povedati. Njeno vedenje kaže, kako je mogoče človeka brez zadržkov sprejeti v službo pred Bogom. Kljub temu jo Bog ne nagradi z zemeljskim življenjem, za katerega so značilni blaginja, uspeh in malo trpljenja. Nasprotno, od Marije se veliko zahteva in njena zvestoba je preizkušena do človeških meja. Toda Bog je vedno tisti, ki daje, zlasti kadar se obrnemo k njemu in mu zaupamo. Prav to predstavlja Marija - naša preizkušena srednica in priprošnjica.



Elmar Augustin





Fronleichnam - Sv. Rešnje Telo



Das Hochfest des Leibes und Blutes unseres Herrn Jesus Christus wurde auch in diesem Jahr wieder feierlich begangen. Mit der doch recht langen Runde Richtung Sportplatz haben wir an vier herrlich geschmückten Altären Flur, Haus und Menschen – sogar den Tennisspielern, die ihr Spiel unterbrochen haben, den Segen des Herrn überbracht. Dank an alle für ihr Mittun und Mitgehen, um unseren katholischen Glauben auch überzeugend nach außen zu symbolisieren.



Ponovno smo obhajali zakrament evharistije kot najvišjo dobrotno naše vere. Da bi to poudarili, smo Najsvetejši zakrament nosili skozi našo vas in na poti vse blagoslovili. Jezus želi, da posredujemo to, kar je on živel, da njegovo ljubezen poneseemo v naš svet.

Elmar Augustin

Mikrofonanlage mikrofonski sistem



Heuer mussten wir aufgrund der veralteten Mikrofonanlage in der Pfarrkirche eine neue Beschallung durch die Firma ITEC im Wert von **9.063,46 €** anschaffen.

Elmar Augustin



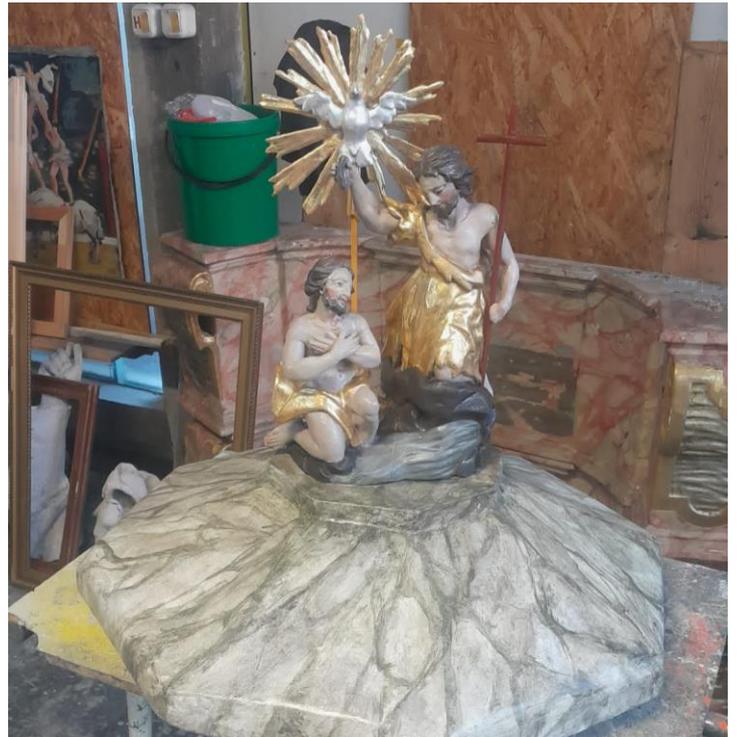
Neueindeckung der Friedhofsmauer Nova streha na pokopališkem zidu



Nach dem Ableben von Rudi Primik, der über viele Jahre eigenständig die schadhaften Teile der Friedhofseindeckung ausgetauscht hat, war es nun an der Zeit, die gesamte Friedhofsmauer einer neuen Eindeckung zuzuführen. So wurde die Firma Petutschnig aus Eberstein beauftragt, die Neueindeckung der Friedhofsmauer mit Lärchenbrettern in Doppeldeckung vorzunehmen. Die Kosten beliefen sich auf 22.752 €.

Elmar Augustin

Taufstein Deckel - pokrov za krstilnico



Der Taufsteindeckel wurde aufgrund von Holzwurmbefall und porösen Teilen einer gründlichen Restaurierung unterzogen.

Elmar Augustin

Kirchenreinigung - čiščenje cerkve



Danken beschenkt beide Seiten mit Freude und Genugtuung. Den Spender wie auch den Empfänger. Es ist wahrlich eine Freude unsere so schöne Kirche zu betrachten und dabei zu wissen, es gibt viele fleißige Hände, die ehrenamtlich und uneigennützig dafür Sorge tragen.

Hvala vam za vašo skrb za našo skupno prelepo in vedno čisto šmarješko cerkev.

Elmar Augustin



Mit Kindern gemeinsam durch das Kirchenjahr

Wir blicken auf einige besondere Ereignisse des Kinderstundenjahres zurück:



Fröhliche Stimmung beim Kinderfasching am Faschingsamstag, 10. Februar, den wir mit vielen maskierten Kindern bei Tanz und lustiger Musik im Pfarrsaal feierten.



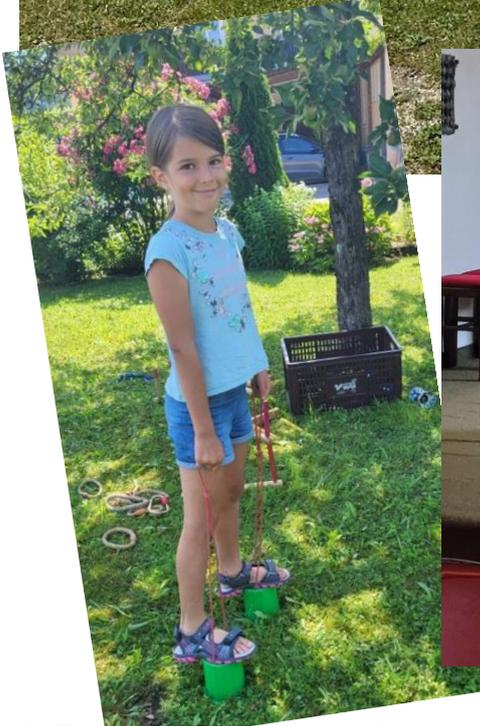
Die geschmückten Buschen aus Weiden-, Buchsbaum- und Wacholderzweigen, die wir am Palmsonntag, 24. März zur Palmweihe brachten, fertigten wir zuvor selbst an.



Der Erlös aus dem Muttertags-Kuchen- und Tortenverkauf kam einerseits der Caritas (Mütter in Not/Inland), andererseits der Kinderstunde sowie den St. Margareter Teilnehmern an der Ministrant*innen-Romwallfahrt zugute. Herzlichen Dank allen, die uns köstliche Mehlspeisen zur Verfügung gestellt haben!



Am Samstag, 6. Juli veranstalteten wir unser Jahresabschlussfest im Pfarrheim und erfreuten uns am Stationenprogramm mit T-Shirts bemalen, Sport & Spiel sowie Kinderschminken. Anita Bergmann leitete die abschließende Segensfeier in der Pfarrkirche.





missio-Schokopralinen-Verkauf im Oktober, dem Monat der Weltmission: Der Reinerlös der Jugendaktion 2024 kommt bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Madagaskar zugute. Herzlichen Dank für alle Spenden für missio!



Im Herbst begannen die Kinderstunden wieder ...

... und am Sonntag, 17. November wirkten wir mit einigen Liedern an der Messe mit.





Voller Vorfreude bereiteten sich die Kinder auf ihren großen Auftritt bei der Kinderweihnacht am Nachmittag des 24. Dezember vor und probten fleißig für das Krippenspiel. Die Schülerinnen der Musikschule gestalteten ab 15.30 Uhr das musikalische Vorprogramm. Die Erzählerinnen Julia Tratnig und Elina Ogris führten durch das Krippenspiel, das von Liedern der Kinder und Jugendlichen umrahmt wurde. Die jungen Darstellerinnen und Darsteller schlüpfen mit Hingabe in ihre Rollen als Wirte, Hirten und Heiliges Paar und auch die Jüngsten stimmten als Engel in den Lobgesang Gottes ein.



Wir sagen Danke für alles, was wir in diesem Jahr gemeinsam erlebt haben!

Anita Bergmann, Sandra Bergmann, Mojca Grušovnik-Tratnig, Silvia Ogris, Katharina Tratnig und Sandra Weratschnig, mit Unterstützung von Magdalena Bergmann und Magdalena Varch



Minis in Rom



Vom 29. Juli bis 3. August fand in Rom die Internationale Ministrantenwallfahrt unter dem Motto „mit dir“ statt. Unsere Pfarre war mit den drei Ministrantinnen Sara Weratschnig, Annemarie Tratnig und Marlen Ogris und mit uns - Robert Tratnig, Silvia Ogris - als Begleitpersonen vertreten. Nach einer ca. zwölfstündigen Reise kamen wir erschöpft aber glücklich in Rom an. Es ging dann bei 40°C gleich ins Kolosseum, das wir zusammen mit tausenden Touristen bewunderten. Das Wochenprogramm war intensiv und so sahen wir bis zum Ende der Reise alle wichtigen kirchlichen und weltlichen Sehenswürdigkeiten: Kolosseum, Forum Romanum, Petersdom und Petersplatz, Pantheon, Trevi Brunnen, Spanische Treppe, Basilika Sankt Paul vor den Mauern, Lateranbasilika, Heilige Treppe, Calixtus-Katakomben und sogar die Romulus und Remus Statue. Abends gab es im Hotel ein üppiges Abendessen und danach verbrachten wir die Zeit mit Spielen.

Das Highlight aber war die Papstaudienz am Petersplatz. Es war beeindruckend, dem Papst so nah zu kommen und die vielen jungen Menschen zu sehen, die so begeistert am Gottesdienst teilnahmen. Auch unser Bischof Josef Marketz verbrachte zwei Tage mit uns und wir feierten gemeinsam auch eine Messe. Körperlich waren wir durch die vielen langen Fußwege und die Hitze sehr gefordert, daher tat uns der Donnerstagnachmittag am Meer mit anschließendem Eis sehr gut – danke Dragan! Die Woche verging viel zu schnell und so traten wir am Freitag nach einer Abschlussmesse in der deutschen Kirche Santa Maria dell' Anima wieder die Heimreise an. Um ca. 1.30 Uhr kamen wir am Samstag wieder im kühlen Klagenfurt an. Diese schöne Reise wird uns allen lange in Erinnerung bleiben. Vielen Dank an alle, die diese Wallfahrt vorbereitet, begleitet, mitfinanziert und somit ermöglicht haben!

Mini-romanja v Rim so se iz šmarješke fare udeležile tri ministrantke: Marlen Ogris, Sara Weratschnig in Annemarie Tratnig. Spremljala sta jih Silvia Ogris in Robert Tratnig. V Rimu so si ogledali vse pomembne znamenitosti, sodelovali so pri verskih srečanjih in tako spoznali še druge ministrantke in ministrante iz koroških far. Prav posebna dogodka sta bila avdienca papeža Frančiška in maša s koroškim škofom Marketzom, s katerim se je domača skupina tudi slikala.

Silvia Ogris/Mojca Grušovnik-Tratnig





Pfarrfest - farni praznik 2024

Unser schon traditionelles Pfarrfest begingen wir wieder am letzten Augustsonntag, dem 25.8. Eine wunderbar schwungvoll gestaltete Sonntagsmesse, gesanglich umrahmt von der Kleingruppe NOVUM aus Bleiburg war die Ouvertüre für diesen äußerst gelungenen Tag. Viele Menschen kamen und feierten als Gemeinschaft in der Kirche, wie dann anschließend im Pfarrgarten bei besten Speisen und Getränken, sowie einem verführerischen Torten- und Kuchenbuffet. Neben einem gut bestückten Glückshafen lockte auch die Naturkegelbahn und beschenkte die GewinnerInnen mit reichhaltig gefüllten Geschenkkörben. Es war ein gelungenes Fest, das viele zufriedene und glückliche Gesichter bestätigten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die so tatkräftig mitgeholfen haben.



Tudi letos smo organizirali farni praznik. Z dobro voljo in mnogimi pridnimi rokami je uspelo, da je farna skupnost lahko praznovala. Letošnjo sveto mašo je izvajal pevski zbor Novum iz Pliberka. Naš župnik nas je ponovno spodbudil s pozitivno pridigo, polno zaupanja v Boga in ljubezni do Jezusa. Ljudje so uživali na župnijskem vrtu ob hrani, pijači in sladicah. Obiskovalce sta zabavala tudi žrebanje sreče in kegljišče. Hvala vsem, ki ste prispevali k temu uspešnemu prazničnemu dnevu.

Elmar Augustin



Oberdörfler Kirchtage žegnanje v Gornji vasi

Das Fest Maria Geburt fiel heuer auf einen Sonntag. Traditionell findet an diesem Tag der Oberdörfler Kirchtage statt. So feierten wir bei schönstem Sommerwetter die Sonntagsmesse unter zahlreicher Beteiligung der Ortsbevölkerung bei der Lasch Kapelle. Diese kleine Kapelle, die vor ein paar Jahren generalsaniert wurde, befindet sich im Eigentum der Nachkommen der Fam. Lasch, heute Fam. Falkenbach.

Malo Gospojnico že običajno obhajamo pri kapelici v Gornji vasi, prej Fužine, saj so se ob potoku Borovnice ukvarjali z rudarstvom. Lepo število vernikov je oblikovalo nedeljsko sveto mašo. Veliko se je pelo v čast Mariji.

Elmar Augustin



17. Fisolenfest - fižolarski praznik 2024



Das heutige Fisolenfest stand ursprünglich unter keinem hoffnungsvollen Stern. Nachdem der heutige Sommer sich in punkto Wärme und Trockenheit fast überbot, kam ausgerechnet zu unserem Gemeindefest die kalte Dusche. Aber der Wettergott hat es gut mit uns gemeint und so konnte wir nach der hl. Messe in der Kirche doch noch einem gelungenen Fest entgegengehen. Es kamen erstaunlich viele Menschen, die sich sichtlich über all das Gebotene erfreuten und auch diesen Tag zu einem versöhnlichen Abschluss brachten.

Letošnji fižolarski praznik ni bil preveč obetaven. Ko je letošnje poletje po vročini in suhosti skoraj preseglo samo sebe, je ravno v času našega velikega praznovanja prišel hladen čas. Toda tudi tokrat je prišlo drugače in vreme nam je bilo naklonjeno tako, da smo se po maši v cerkvi vendarle lahko veselili uspešnega praznovanja. Prišlo je presenetljivo veliko ljudi, ki so bili vidno navdušeni nad vso ponudbo.

Elmar Augustin

Herbstkirchtag in St. Thomas

Der Herbstkirchtag in St. Thomas, den wir heuer am 20. Oktober begingen, erinnert an die Einweihung der Filialkirche am dritten Sonntag im Oktober des Jahres 1757. Bei der anschließenden Agape stärkten sich die Kirchenbesucher*innen u.a. bei einer echten Kärntner Kirchtagssuppe von Eva Jernej sowie einem Buffet mit allerlei süßen und herzhaft-pikanten Köstlichkeiten.

Sandra Weratschnig





Unser Pfarrer Mag. GR Elmar Antonius Augustin wurde 50



Der Christkönigssonntag stand in unserer Pfarre ganz im Zeichen des Geburtstages unseres Herrn Pfarrers. Im Anschluss des feierlichen gut besuchten Gottesdienstes, der von unserem Kirchenchor unter der Leitung unseres bewährten Organisten Josef Mairitsch musikalisch umrahmt wurde, überbrachten zahlreiche Gratulanten dem Jubilar ihre guten Segenswünsche und überreichten wunderschöne Blumen, Karten und Briefe, kulinarische Köstlichkeiten und ganz individuelle Geschenke. Danach hatte unser Herr Pfarrer zum ungezwungenen Beisammensein bei Speis und Trank ins Pfarrheim eingeladen. Die Gotschuchener Frauenrunde hatte es sich nicht nehmen lassen, für ihn ein köstliches Kuchenbuffet zu zaubern. Zu seiner großen Freude war auch der „Rosentaler Gesang“ zur Feier gekommen und haben ihm berührende Lieder dargeboten sowie einen Wanderstab geschenkt, da ihnen seine Liebe für Bergtouren bekannt ist. Noch bis zum Abend klangen fröhliche Stimmen durch das Pfarrheim.



Nedelja Kristusa Kralja je bila v naši župniji posvečena rojstnemu dnevu našega župnika. Po praznični, dobro obiskani maši, ki jo je z glasbo spremljal naš cerkveni zbor pod vodstvom organista Josefa Mairitscha, so številni dobri prijatelji pripravili jubilarntu veselje in mu podarili najrazličnejša darila. Nato je naš župnik vse povabil na druženje ob hrani in pijači v farni dom. Marlive ženske so poskrbele za slastno pecivo. Njemu v veliko veselje so na praznovanje prišli tudi „Rosentaler Gesang“ in mu podarili ganljive pesmi in pohodniško palico, saj se zavedajo njegove ljubezni do gorskih tur. Veseli glasovi so se po farni dvorani razlegali vse do večera.

Elke Franzen



Köttmannsdorfer Projektchor



Einen wunderschönen gesanglichen Sonntagsgottesdienst bereitete uns der Köttmannsdorfer Projektchor, der über Vermittlung von Heinz Ogris am 27.10.2024 bei uns auftrat.

Hvala Kotmirčanom za izredno lepo petje pri nedeljskem bogoslužju.

Elmar Augustin



Rorate - Svitna

Bereits das vierte Jahr feiert die Katolische Pfarre mit ihren ehrenamtlichen Mitarbeiter/Innen die Rorate in der Pfarrkirche St. Margareten im Rosental. Die Rorate wird auch immer von einer anderen Gesangsgruppe begleitet. Dieses Jahr durften wir uns an den Stimmen der Geschwister Mistelbauer erfreuen. Der wunderschöne Gesang, die meditativen Texte und die Predigt haben dazu beigetragen, dass diese Rorate ein besonderes Adventereignis war. Bei Tee und Gebäck gab es noch die Möglichkeit, sich danach im Pfarrheim auszutauschen.

Že četrto leto obhajamo sredi decembra svitno z našimi prostovoljnimi sodelavkami in sodelavci v šmarješki cerkvi. Vsako leto tudi oblikuje svitno kakšna pevska skupina. Letos so nam olepšali mašo "Štirje iz ene hiše" Mistelbauer. Zelo ubrano so peli in po maši tudi še dodali štiri adventne pesmi.

Z lepimi besedili in pridigo je svitna bila v mračni cerkvi poseben adventni dogodek. Po svitni smo še lahko poklepetali v farnem domu ob čaju in pecivu.

Cvetka Mattes



Adventkranzaktion



Zum Adventkranzbinden am 19. November fand sich eine Runde fleißiger Damen im Pfarrheim ein. Die geschmückten Kränze sowie Keksteller wurden beim Adventmarkt am 23. November zugunsten der Aktion „Bruder und Schwester in Not“ verkauft.

Sandra Weratschnig

Adventkonzert - adventni koncert 2024



Am Vorabend des letzten Adventsontages durften wir uns auch dieses Jahr wieder auf das große Fest der Geburt Jesu Christi einstimmen. Kirchenchor, Rosentaler G'song, Schneerose und Frau Esterl auf ihrer Harmonika bereiteten uns mit der Auswahl ihrer Musikstücke viel Freude und holten uns aus Hektik und Vorbereitungsstress heraus, um uns wenigstens an diesem schönen Abend auf das eigentliche Wesentliche zu besinnen. Es war ein gelungener Abend, den Hermann Orasche mit tief sinnigen Texten noch veredelte. Im Pfarrheim konnte der gemeinsame Abend noch gemütlich ausklingen.



Tudi letošnji adventni koncert je vabil številno občinstvo ob poslušanju lepo izbranih pesmih in besedil na globoko doživeto pripravo Jezusovega rojstva. Vsem sodelujočim prav lepa hvala za izreden užitek ob iztekajočem adventnem času.

Elmar Augustin



Pferdeseugung - *Blagoslov konjev*



Am Ehrentag des hl. Stephanus fand wieder die traditionelle Pferdeseugung am Reiterhof Ragnaröck in Gotschuchen statt. Viele Reiter auch von der näheren Umgebung kamen, um ihre 4-beinigen Freunde segnen zu lassen.



Damit brachten sie zum Ausdruck, dass Mensch und Tier Weggefährten im Schöpfungsplan Gottes darstellen. Pferde symbolisieren in besonderer Weise Stärke, Kraft und Treue und verweisen so zu ihrem Schutzpatron dem hl. Stephanus.

Blagoslov konjev je izraz skrbi za soprebivalce iz živalskega sveta, pa tudi hvaležnosti, da je Bog ustvaril tako plemenitno žival, ki stoji človeku ob strani pri delu in v prostem času.

Elmar Augustin

Epiphanie – Erscheinung des Herrn



Zum Namensfest der Hl. Drei Könige am 6. Jänner fanden sich 18 Sternsingerinnen und Sternsinger zur Messe ein und brachten noch einmal ihre Lieder und Segenswünsche dar. Insgesamt nahmen in unserer Pfarre heuer 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren an der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar teil, davon 22 Mädchen und 8 Buben. In 7 Gruppen teilten sich die Weisen aus dem Morgenland mit ihren Begleiterinnen und Begleitern auf die Ortschaften von Seel bis Dullach auf und wurden als Überbringer der Friedensbotschaft schon in den Häusern erwartet.

Sandra Weratschnig



Sternsingeraktion – Trikraljevska akcija 2025

Am Samstag, dem 4. Jänner versammelten sich 30 hochmotivierte Kinder mit ihren Begleitern, um in 7 Gruppen im gesamten Pfarrgebiet Segenswünsche zu übermitteln und dabei für die benachteiligten Kinder im heurigen Schwerpunktland Nepal Spenden zu sammeln. Es war wieder eine äußerst gelungene Aktion, die wieder einen Spendenrekord erbrachte und allen Beteiligten sichtlich Freude bereitete. Danke an alle begeisterten Mitwirkenden, und auf ein Neues im nächsten Jahr.



Tudi letos nam je uspelo, da se je 30 otrok vključilo v koledniško akcijo. Tako so šli zbirat darove za prikrajšane otroke v Nepal. Obiskali so vsa gospodinjstva v naši župniji z blagoslovom za srečno novo leto. Velika hvala njim in njihovim spremljevalcem.

Elmar Augustin



Kollekten Sammlungen Zbirke (die weitergeleitet werden)



Dreikönigsaktion 5.877,54€
 Priester aus allen Völkern 398,15€
 Familienfasttag 3.730€
 Christophorus Sammlung 932,72€
 Hunger und Katastrophen 350,80€
 Weltmissionssonntag 613,38€
 Elisabeth Sonntag 170€
 Bruder u. Schwester in Not 1.856,70€
 Missionstheologen - ŽRV 1.365€
 Messintentionen an Mission 1.674€
 Marienschwestern Uganda 2.000€
 Pfarrfest - farni praznik: 3.457,50€

Danke – Hvala



Im vergangenen Kirchenjahr haben **6 Personen** in unserer Pfarre der Katholischen Kirche den Rücken gekehrt.



Dies betrübt mich jedes Jahr aufs Neue. Dennoch gibt es aber immer wieder auch positive Signale, wenn sich zum Beispiel jemand aus familiären Gründen, oder wegen eines Sakramentes entschließt, wieder zur Kirche zurückzukehren. Diesen Schritt setzte im Jahr 2024 leider **keine Person**

Erstkommunionkinder Prvoobhajanci 2024



Lena Dovjak
 Anna Hribernik
 Stella-Marie Juch
 Laura Kescher
 Maja Korenjak
 Stephan Korenjak
 Ella Mairitsch
 Johanna Ruhs
 Tamara Schummi
 Julian Svetina
 Marie Svetits
 Raphael Trupp
 Valentina Wedenig

Taufen – krsti

Simon Michael Jagoutz

* 09.03.2024

Jakob Ogris

* 16.03.2024

Hanna Elisa Weratschnig

* 23.03.2024

Matteo Weratschnig

* 20.04.2024

Filip Sablatschan

* 25.05.2024

Florian Sablatschan

* 25.05.2024

Leonie Feichter

* 26.05.2024

Magdalena Jana Hanze

* 22.06.2024

Valentin Noel Svetina

* 06.07.2024

Matheo Höller

* 20.207.2024

Josefine Marie Rakitsch

* 04.08.2024

Tim Rau

* 31.08.2024

Tobias Ogris

* 28.09.2024

Mila Elisabeth Dominković

* 06.10.2024

Hanna Schubernig

* 19.10.2024

Hochzeiten – poroke

Lukas Friedrich Wollte
 Katharina Helena Thaler

03.08.2024



Begräbnisse – pogrebi

Helmut Wolte	† 24.01.2024
Theresia Wollte	† 30.01.2024
Maria Primik	† 05.02.2024
Johann Mack	† 28.05.2024
Margareta Ogris	† 21.06.2024
Sylvia Gregorič	† 11.06.2024
Siegfried Umnig	† 08.07.2024
Johann Ibounig	† 17.07.2024
Friedrich Petrasko	† 18.07.2024
Sophie Markun	† 13.08.2024
Peter Wedenig	† 16.09.2024
Anna Gregoritsch	† 24.09.2024
Stefanie Jähnisch	† 10.11.2024
Karl Primik	† 21.11.2024
Rudolf Gojkovič	† 06.12.2024



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Pfarrgemeinde St. Margareten i. Ros.,
 9173 St. Margareten
 župnija Šmarjeta v Rožu

Redaktion:

Mag. Elmar Augustin, Silvia Ogris,
 Sandra Weratschnig, Cvetka Mattes,
 Katharina Muhrer, Mag. Anna Moser,
 Anita Bergmann, Elke Franzen,
 Mojca Grušovnik-Tratnig

Layout:

Damian Lutschounig

Bilder:

Pfarre St. Margareten i. Ros.,
 Dieter Arbeiter, Astrid Ogris,

TurmGeflüster – Šmarješki Zvon

ist das offizielle Mitteilungsblatt der
 Pfarre St. Margareten i. Ros.

E-Mail:

stmargareten-rosental@kath-pfarre-
 kaernten.at

Homepage:

www.kath-kirche-kaernten.at
 /stmargareten-rosental-smarjeta